

Abschlussveranstaltung im Rahmen der Einwohnerversammlung

am 31. Mai 2016 in Schwarzenbek

Ablauf und Zeitplan

Zeit	Phase	Programmpunkt / Inhalt	Wer
19:00 (10')	Begrüßung	Begrüßung und Würdigung des Erreichten durch den 1. stellvertr. Bürgervorsteher	Roman Larisch, 1. stellv. Bürgervorsteher
19:10 (20')	Vorstellung der Ergebnisse	Rückblick auf den vorausgegangenen Prozess und Vorstellung der Ergebnisse <i>(Arbeitsprozess, Szenarien, Handlungsfelder und Maßnahmenkatalog in der Übersicht)</i>	Sandra Giglmaier, B.A.U.M.
19:30 (20')	Impulsvortrag zur Umsetzung eines oder zweier Leitprojekte	Notwendigkeit lokale Anlaufstellen für neutrale Gebäudeenergieberatung: Erfolgsbeispiele und Kooperations- und Unterstützungsmöglichkeiten überregionaler Institutionen	Dr. Winfried Dittmann, SHeff-Z
19:50 (10')	Klimaschutzvision Schwarzenbek	Die Klimaschutzziele und des Leitbild der Stadt Schwarzenbek <i>„Mutmachen“ für die gemeinschaftliche Umsetzung des Konzepts; Wohin wollen wir gehen und nach welchen Prinzipien wollen wir handeln?</i>	Fr. Bürgermeisterin Borchers-Seelig
20:00 (10')	Leitprojekte der Politik und der Verwaltung	Handlungsschwerpunkte der Stadt als Vorbild, Infrastrukturgeber und Motivator <i>Vorstellung einzelner Leitprojekte des Maßnahmenkatalogs Motivation und Würdigung der Akteure; Einladung zur gemeinsamen Information und Diskussion über die einzelnen Maßnahmen und Eröffnung des Buffets</i>	Oliver Panak Ausschussvorsitzender Bauen & Umwelt
20:10 (45')	Maßnahmen-Promenade	Diskussionsmöglichkeit an der Promenade der Leitprojekte Imbiss	Paten der Leitprojekte, B.A.U.M.
20:55 (5)	Verabschiedung der Teilnehmer	Verabschiedung und Dank an die Teilnehmer	Fr. Bürgermeisterin Borchers-Seelig

Ziel und Aufgabenstellung

Mit der öffentlichkeitswirksamen Abschlussveranstaltung wird der Umsetzungsprozess eingeläutet. Die im vorhergehenden Prozess entwickelten konkreten Projekte werden - vertreten durch ihre jeweiligen Projektträger - präsentiert und rufen zur Mitarbeit auf.

Die Abschlussveranstaltung bietet nach den themenspezifischen Workshops auch Rückkopplungsmöglichkeit für die bis dahin ausformulierten und konkretisierten Projekte und den Leitsätzen und Leitlinien. Bürger*innen können sich über die entwickelten Maßnahmen informieren und haben nochmals Gelegenheit ihr regionales Know-How in Sachen Klimaschutz einfließend zu lassen.

Die Veranstaltung kann ausklingen mit einem Imbiss an den Projektständen, wo die Interessierten bereits erste Verabredungen zur weiteren Umsetzung mit den Projektträgern vereinbaren können. Entscheidend ist überdies, dass ein Gemeinschaftsgefühl für den weiteren Klimaschutz in der Region entsteht und die verschiedenen Beteiligten (auch die Bürger*innen) ihre jeweilige Verantwortung zur erfolgreichen Umsetzung erkennen und annehmen.

Ziel:

- Information über die Ergebnisse des Beteiligungsprozesses (Maßnahmenkatalog, Leitbild, Ansprechpartner) und Einholen letzter Rückmeldungen
- Information und Motivation über den anstehenden Umsetzungsprozess
- Festlicher Abschluss des Beteiligungsprozesses (Dank an alle Mitmacher)

Zielgruppe:

- Wie Auftaktveranstaltung

Struktur für die Promenade der Projekte

